

# Jahreshauptversammlung der Edelweiß-Schützen

## **Thomas und Florian Stieglmaier sind Schützenkönige 2016**

**Dingolfing. Am Freitag, dem 15. Januar, fand die Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. im Vereinslokal Gasthaus „Zum Lamm“ statt. Nach den Berichten der Vorstandschaft und Ehrungen von langjährigen Mitgliedern wurde die Siegerehrung für Jahres- und Vereinsmeisterschaft sowie das Endschießen vorgenommen. Den Höhepunkt des Abends bildete die Proklamation der Schützenkönige. Im kommenden Vereinsjahr werden Schützenkönig Thomas Stieglmaier sowie Jugendschützenkönig Florian Stieglmaier den Verein bei gesellschaftlichen Anlässen vertreten.**

Vorstand Jürgen Jahns konnte im Saal des Vereinslokals neben den zahlreichen Vereinsmitgliedern auch Stadträtin Maria Huber, Mitglied Christina Jodlbauer, den stellvertretenden Gauschützenmeister Albert Kempf sowie die Ehrenmitglieder Sepp Märkl, Hans Rackow und Winfried Jahns begrüßen.

Nach dem Grußwort des 2. Gauschützenmeisters Albert Kempf berichtete Jahns über zahlreiche Aktivitäten aus dem letzten Jahr. So wurde gleich zu Beginn des Jahres der Schießstand renoviert und mit elektronischen Schießständen ausgestattet. Hierfür waren einige Arbeitseinsätze notwendig, wofür sich der Vorstand bei den tatkräftigen Helfern bedankte. Außerdem waren die Schützen beim Trachtlerball, beim Schützenkranzl in Schönau am Königssee sowie bei den Sommerspielen mit Gartenfest in Teisbach vertreten. Zudem fanden viele vereinsinterne Veranstaltungen wie das Dartturnier, der Radausflug zum letztjährigen Schützenkönig Helmut Reicheneder, das Grillfest, der Vereinsausflug zum „Haus am Kopf“ im Bayerischen Wald, die Christbaumversteigerung sowie die traditionelle Weihnachtsfeier statt. Anlässlich des Dingolfinger Kirchweihfestes wurde im letzten Jahr Kirta-Schießen zum 50. Mal durchgeführt, was einen weiteren Höhepunkt darstellte.

Es folgte der Bericht des Sportleiters Markus Kempf, der einen Überblick über die sportlichen Ereignisse des letzten Jahres gab. Seit der Einführung der elektronischen Schießstände im Januar 2015 wurden diese von Anfang an für den kompletten Schießbetrieb verwendet. Kempf zeigte sich erfreut über den meist reibungslosen Ablauf, insbesondere bei der Durchführung des Kirtaschießens. Anfang des Jahres hatten wieder zahlreiche Mitglieder an der Gaumeisterschaft teilgenommen, von denen sich 18 für die Bezirksmeisterschaft qualifizieren konnten. Kempf hob die herausragenden Leistungen einiger Jugendlichen hervor. So habe man derzeit mit Julia Weiß eine amtierende Bayerische Meisterin (KK-Liegendkampf) sowie mit Maximilian Simbeck einen bayerischen Vizemeister (KK-Liegendkampf Mannschaft) im Verein. Weitere Ereignisse waren die Teilnahme am Jugendfernwettkampf und dem Gaudamenpreisschießen, ferner wurden vereinsintern ein Faschings- und Osterschießen abgehalten. Außerdem berichtete Kempf über die Teilnahme von vier Mannschaften am Rundenwettkampf sowie einer Mannschaft an der Nachwuchsrunde und gab den Ergebnisstand zur Winterpause bekannt.

Anschließend berichtete Teresa Kriegl über die Aktivitäten der Jugendabteilung. So wurde nun bereits das siebte Zeltlager am Wild-Weiher veranstaltet, das nach wie vor bei Jung und Alt für Begeisterung sorgt. Außerdem habe man sich mit zwei Terminen am Ferienprogramm der Stadt Dingolfing beteiligt. Wie üblich sei man auch in der Nachwuchsrunde vertreten, hier lobte Kriegl die hervorragende Platzierung zur Winterpause. Da bei der letztjährigen Generalversammlung eine Jugendsatzung in die Vereinssatzung aufgenommen wurde, habe man im Vorfeld zur diesjährigen

Jahreshauptversammlung des Vereins eine Jugendversammlung durchgeführt, in der beschlossen wurde, einen neuen hochwertigen Kickerkasten für den Jugendraum zu beschaffen. Für diesen hatte der Verein im Vorfeld bereits einen Zuschuss der Volksbank Dingolfing erhalten, zusätzlich wollen sich auch die einzelnen Jugendlichen an der Finanzierung beteiligen. Kriegl betonte wie wichtig es sei, dass die Jugendlichen schon früh an die Aufgaben im Verein herangeführt werden und dankte der Vorstandschaft für die Zusammenarbeit und den Jugendlichen für ihr sportliches und auch gesellschaftliches Engagement.

Nun gab Schatzmeister Helmut Reicheneder in seinem Kassenbericht einen kurzen Überblick über die finanzielle Situation des Vereins. Kassenprüfer Winfried Jahns bestätigte ihm eine vorbildliche und wirtschaftliche Kassenführung. Im Anschluss wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Nach der Festsetzung des Jahresbeitrags ehrte Vorstand Jürgen Jahns einige Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft. Michael Jahns, Marcel Heiner und Patrick Simbeck wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Maria Köppl und Christina Jodlbauer für 40 Jahre.

Eine Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielt Sepp Märkl, der sich seit der Wiedergründung des Vereins im Jahr 1966 in verschiedenen Vorstandsämtern engagiert hatte und der aktuellen Vorstandschaft mit Rat und Tat zur Seite steht. Sichtlich gerührt nahm Sepp Märkl die Ehrung an, lobte den Verein insbesondere für seine hervorragende Jugendarbeit und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute und weiterhin einen so großen Zusammenhalt wie bisher.

Anschließend erhielt die Familie Kempf für ihr herausragendes Engagement vom Vorstand zum Dank ein Präsent.

Nach einer kurzen Pause nahm Sportleiter Markus Kempf die Siegerehrung vor.

Zunächst wurden die Erst- bis Drittplatzierten der Bezirksmeisterschaft 2015 mit Urkunden und Medaillen bzw. Anstecknadeln geehrt: LP Juniorenklasse A männlich 1. Platz Domenik Käser, 364 Ringe. KK-Liegendkampf Jugendklasse männlich 1. Platz Maximilian Simbeck, 576 Ringe. 2. Platz Manuel Förtsch, 572 Ringe. KK-Liegendkampf Jugendklasse weiblich 1. Platz Julia Weiß, 587 Ringe. KK-Liegendkampf Jugendklasse Mannschaft 1. Platz Maximilian Simbeck, Manuel Förtsch und Julia Weiß, zusammen 1735 Ringe.

Als nächstes wurde die vereinsinterne Marianne-Rackow-Gedächtnisscheibe, die beim Kirtaschießen 2015 ausgeschossen wurde, offiziell an den Gewinner Ferdinand Käser übergeben.

Im Anschluss erfolgte die Ehrung der Jahres- und Vereinsmeister.

In der Jahresmeisterschaft erreichten jeweils die ersten Plätze in ihren Altersklassen: Maximilian Simbeck mit einem Durchschnitt von 196,33 Ringen; Christian Sirtl, 185,00; Matthias Reicheneder, 177,73; Ferdinand Käser, 193,93; Domenik Käser, 178,93; Sebastian Kriegl, 192,67; Markus Kempf, 179,80; Anita Nicklas, 189,33; Teresa Kriegl, 166,60; Jürgen Jahns, 184,47; Petra Stieglmaier, 183,40 und Georg Stieglmaier mit 131,27 Ringen. Alle Gewinner erhielten einen Pokal.

Vereinsmeister in ihren Klassen wurden: Maximilian Uhlig mit 374 Ringen; Maximilian Simbeck, 390; Ferdinand Käser, 379; Sebastian Kriegl, 379; Anita Nicklas, 367; Jürgen Jahns, 367; Petra Stieglmaier, 365; Albert Kempf, 265; Matthias Reicheneder, 342; Domenik Käser, 348; Markus Kempf, 363 sowie Teresa Kriegl mit 315 Ringen. Alle Vereinsmeister erhielten eine Anstecknadel.

Anschließend wurden die Gewinner des Endschießens bekannt gegeben. Die Wertung wurde in Ring-/Teilerwertung vorgenommen. Es werden jeweils die drei ersten Plätze genannt: Ju-

gend/Junioren: 1. Maximilian Simbeck, 98 Ringe; 2. Ferdinand Käser, 21,4-Teiler; 3. Stefan Reicheneder, 96 Ringe. Erwachsene: 1. Stefan Sirtl, 98 Ringe; 2. Petra Stieglmaier, 17,4-Teiler; 3. Sebastian Kriegl, 95 Ringe.

Es folgte die Vergabe des Jugendwanderpokals "Schwammerling", den der Jugendliche erhält, der im vergangenen Jahr das höchste Ergebnis im Vergleich zu seinem Durchschnitt in der Jahresmeisterschaft erzielt hat. Für ein Differenzergebnis von 9,73 Ringen wurde Maximilian Uhlig der Schwammerling überreicht.

Im Anschluss wurde der große Wanderpokal „Sportschütze des Jahres“ an den Schützen mit der größten Leistungssteigerung im Vergleich zum Vorjahr übergeben. Auch diesen Pokal hat sich Maximilian Uhlig gesichert, der seinen Schnitt um 10,87 Ringe verbessert hat.

Mit der Proklamation der Schützenkönige wurde schließlich der Höhepunkt des Abends erreicht und die Spannung im Saal stieg. Jugendschützenkönig wurde Florian Stieglmaier mit einem 140,1-Teiler. Wurstkönig wurde Christian Sirtl mit einem 188,5-Teiler und knapp dahinter wurde Ferdinand Käser mit einem 189,8-Teiler Brezenkönig.

Bei den Erwachsenen erreichte Thomas Stieglmaier mit einem 84,2-Teiler die Königswürde. Ihm stehen Sebastian Kriegl mit einem 113,8-Teiler und Katrin Riedmayr mit einem 136,1-Teiler zur Seite.

Nachdem den Schützenkönigen jeweils von ihren Vorgängern feierlich die Schützenkette umgehängt wurde, erhielten beide noch eine handbemalte Königsscheibe. Thomas Stieglmaier darf für das nächste Jahr außerdem noch den Königspokal mit nach Hause nehmen.



**Jugendschützenkönig Florian Stieglmaier und Schützenkönig Thomas Stieglmaier mit den jeweiligen Zweit- und Drittplatzierten.**